

Nosferatu-Spinne oder Hauswinkelspinne? Unterschiede erkennen in BW

Erfahren Sie, wie Sie die Nosferatu-Spinne von der Hauswinkelspinne unterscheiden können. Wichtige Merkmale und Tipps für den Umgang bei Sichtungen!

In deutschen Haushalten sorgt die Nosferatu-Spinne, eine relativ neue Erscheinung, für Verwirrung und Unbehagen. Viele Menschen, vor allem in Baden-Württemberg, stellen sich oft die Frage: Handelt es sich um die Nosferatu-Familie oder die bekanntere Hauswinkelspinne? Während beide Arten auf den ersten Blick ähnlich wirken, gibt es einige entscheidende Unterschiede, die es wert sind, näher betrachtet zu werden. Besonders für jene, die das Spinnenwesen nicht gut ertragen können, ist es wichtig, die charakteristischen Merkmale der beiden Arten zu erkennen.

Die Nosferatu-Spinne hat sich in den letzten Jahren stark verbreitet. Ursprünglich aus südlichen Regionen eingeführt, gelangte sie durch Handelswege und den Güterverkehr nach Deutschland, wo sie mittlerweile als heimisch gilt. Ihre Begegnungen sind vielfältig, da sie zunehmend in verschiedenen Wohnbereichen wie Küchen, Badezimmern und sogar in Supermärkten gesichtet wurde. Die zunehmenden Sichtungen haben in der Bevölkerung zu einem Anstieg der Angst vor diesen kleinen Krabbeltieren geführt.

Merkmale der Nosferatu-Spinne

Die Unterschiede zwischen der Nosferatu-Spinne und der

Hauswinkelspinne sind entscheidend für eine richtige Identifikation. Die Nosferatu-Spinne ist deutlicher erkennbar durch ihre beachtliche Größe; die Männchen können bis zu 13 Millimeter und die Weibchen sogar bis zu 19 Millimeter erreichen. Bei ausgestreckten Beinen bringen es die Tiere auf bis zu 5 Zentimeter. Das Besondere an ihnen sind die auffälligen Farben: Der Kopf ist gelblich-weiß mit einer markanten schwarzen Zeichnung und einem hellen Augenfeld. Auch der Hinterleib zeigt eine gelb-weiße Vorderseite, die nach hinten grau wird und eine zentrale schwarze Zeichnung hat.

Die Beine der Nosferatu-Spinne sind meist gelblich-grau mit schwarzen Ringelungen und sie können auch an glatten Oberflächen, wie Fenstern oder Glaswänden, problemlos klettern, was sie von vielen anderen Arten unterscheidet. Ihre Anpassungsfähigkeit und die Fähigkeit, sich in verschiedenen Lebensräumen zurechtzufinden, sind bemerkenswert.

Merkmale der Hauswinkelspinne

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de